

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 94.

Mittwoch den 22. April

1868.

Holzversteigerung.

Am 23., 24. und 25. April c., jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in nachstehend genannten Schlägen, Oberförsterei Platte, an Ort und Stelle:

1. im Distrikt Gewachsensteinerkopf:

5 Stück Eichen-Nutzstämme,
10 " Hainbuchen-Nutzstämme,
22 " Birken- " "
6 " Kirschbaum- " "

43³/₄ Klafter buchen Scheitholz,

27³/₄ " " Prügelholz,

1000 Stück " Reiser-Wellen,

11³/₄ Klafter " Stockholz,

3 " gemischtes Scheitholz,

74¹/₄ " " Prügelholz,

14300 Stück " Reiser-Wellen,

44¹/₂ Klafter " Stockholz,

1³/₄ " Kiefern Prügelholz;

2. im Distrikt Kiffelborn:

¹/₂ Klafter buchen Prügelholz,

25 Stück " Wellen;

3. im Distrikt Himmelswies:

¹/₄ Klafter Kiefern Prügelholz,

100 Stück Wellen;

4. im Distrikt Steinhäusen:

1¹/₂ Klafter buchen Scheitholz,

¹/₂ " " Prügelholz,

25 Stück " Wellen,

auf Verlangen mit Creditbewilligung bis zum 1. September c. gegen Sicherheitsstellung öffentlich versteigert.

Die ad 2., 3. und 4. genannten Quantitäten kommen am letzten Tage zum Verkauf.

Forsthaus Fasanerie, den 10. April 1868.

Der Königl. Oberförster.
v. Witzleben.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. d. M. Vormittags 11 Uhr kommen auf dem städtischen Grundstück unter der Gasfabrik dahier

circa 500 Karrn Steinkohlenasche und
40 " Straßendünger
in verschiedenen Abtheilungen meistbietend zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 16. April 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Höhere Bürgerschule zu Wiesbaden.

Zur Beachtung.

Neußerer Umstände halber findet die Aufnahmeprüfung nicht, wie angezeigt, Montag den 27. d., sondern erst **Wittwoch den 29. I. Mts.** Morgens 8 Uhr im neuen Schulgebäude, Draniensstraße, statt, die Versammlung aller Schüler **Donnerstag den 30. d.** Vormittags 9 Uhr.

Die Aufnahme in die **Vorbereitungsschule** geschieht nicht Dienstag den 28. d. M., sondern **Freitag den 1. Mai** Vormittags 10 Uhr ebendasselbst, die Versammlung aller Schüler **Samstag den 2. Mai** 9 Uhr.

Wiesbaden, den 21. April 1868.

Rektor **Polack.**

Rehrich-Abfuhr.

Die Beträge für das Rehrichabholen pro 1. Halbjahr 1868 werden von heute an entgegengenommen, und werden die betreffenden Subscribenten hiermit zur Einzahlung aufgefordert.

Wiesbaden, den 20. April 1868.

Maurer, Stadtrechner,
Friedrichstraße 22.

Holzversteigerung.

Montag den 27. April d. J. Morgens 10 Uhr werden im hiesigen Gemeindewald, Distrikt Sang 4r Theil,

20 $\frac{1}{2}$ Klafter buchen Scheitholz,
5 " " Prügelholz,
7 " " Erdstücke

versteigert.

Neuhof, den 17. April 1868.

Der Bürgermeister.
Bund.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen **Wittwoch den 22. April l. J. Nachmittags 3 Uhr** in hiesigem Rathhause 20 Stück Actien der Nassauer Actienbierbrauereigesellschaft gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. April 1868.

Der Gerichts-Executor.
Fassel.

Zufolge Auftrags der Königl. Preisgerichts-Kasserverwaltung werden **Wittwoch den 22. April Nachmittags 3 Uhr**: ein Pelzmantel, drei Hemden, zwei Paar Hosen, eine Weste, ein Spiegel, ein lederner Koffer, zwei Nachjaden, ein Tuchrock, ein Operngucker und ein Unterleibswärmer auf dem hiesigen Rathhause an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 21. April 1868.

Der Gerichts-Bote.

6984

Thoma.

Eine **Wheeler & Wilson-Nähmaschine**, fast noch ganz neu, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6774

Eine nußbaumene **Bettstelle** ist zu verkaufen. Näheres bei Schreiner Gudenius, Webergasse 41. 7002

Nerostraße 3 ist eine **Kinderbettstelle** zum Preise von 2 fl. zu verl. 6989

Notizen.

Heute Mittwoch den 22. April, Vormittags 9 Uhr:
Fortsetzung der Versteigerung von Steingut-Waaren, in dem Laden Kirchgasse 6.
(S. Tagbl. 92.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von Buchen-Scheitholz und Wellen, in dem Schulhof am Markt.
(S. Tagbl. 93.)

Nachmittags 2 Uhr:
Fortsetzung der Versteigerung der dem Leihhause verfallenen Pfänder, bestehend
in Gold, Silber und Edelsteinen.

Heute und die folgenden Tage Morgens 9 Uhr Fortsetzung der Versteige-
rung von Steingutwaaren, Kirchgasse 6.

627. Weilburger Actien-Gesellschaft zur Fabrikation von Steingut.

Wein-Versteigerung.

Der Gutsbesitzer **H. S. Aschrott senior**
zu Hochheim

läßt Montag den 4. Mai Vormittags 10 Uhr im Hellenmeister's-
chen Saale, Grebergasse Nr. 5 in Mainz, die auf seinem Gute in Hochheim
auf den ersten Tagen allda, nämlich: Dom-Dechaney, Hölle, Stielweg, Stein,
Wiese, Rober, Weisse Erde, erzielten und reingehaltenen Weine, als:

1866r	7 Stück,
1866r	11 ¹ / ₂ Stück,
1858r	4 Stück,
1859r	3 halbe Stück,
1846r	1 ¹ / ₄ Stück,
1861r	13 halbe Stück,
1865r	11 halbe Stück,
1862r	8 halbe Stück

meistbietend versteigern.

In W. Dofflein's Keller, Emrich-Joseph-Straße Nr. 18 in Mainz
sind die Probetage den 24., 25., 27., 29. April von Vormittags 9 bis Mittags
12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

6108

H. S. Aschrott senior.

Genähte Corsetten

schon von 52 fr. in den neuesten Mustern und in reichster Auswahl bis zu
den allerfeinsten,

überzogene Crinolinen

zu 1 fl. 26 fr. nach dem neuesten Schnitt, Crinolinen ohne Ueberzug von
24 fr. an empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

242

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Eine Parthie Negligehauben werden, um damit zu räumen, unter dem
Einkaufspreise abgegeben bei **A. Ritter, Taunusstraße 2. 6970**

Ruhrkohlen vorzügl. Qualität

sind vom Schiff in Viebrich an der Ochsenbach zu beziehen bei

5424

A. Brandscheid, Ecke der Röderstraße u. Steingasse.

Gute Sandkartoffeln, per Kumpf 10 fr., bei

Ph. Blumer, Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße. 6808

Hôtel Giess

empfehl't für außer dem Hause:

Deidesheimer , per Schoppen zu . . .	12	fr.,
Niersteiner , " " " . . .	15	"
Rauenthaler , " " " . . .	18	"
Ingelheimer , per Flasche $\frac{3}{4}$ Litre . . .	36	"
Burgunder , Rothwein, ditto . . .	32	"
Bordeaux Medoc , " . . .	42	"
(ohne Glas).		7020

Rothweinverkauf, Mainzerstraße 16.

Oberingelheimer 1862r, 1 Litre mit Glas . . .	1	fl. —	fr.
Assmannshäuser 1862r, $\frac{3}{4}$ " " " . . .	1	"	30 "
1. Qual. $\frac{3}{4}$ Litre m. Gl. 2 " . . .	2	"	48 "

Niederlagen dieser Weine befinden sich auch
Schwalbacherstraße 31 bei Adolph Becker und
Goldgasse 2 bei C. W. Schmidt.

6939



Markt 7.

Frische Maifische per Pfd. 20 fr., sowie Cabiljan, Turbot, gewässertes
Laberdan etc.

Annonce.

Sehr gutes Rauchfleisch und Gothaer Schwartenmagen empfehl't
6951 **J. Koch**, Kirchhofsgasse 6.

Carl Gregor, Kaufmann aus Wien,

ist hier angekommen und hat ein großes Sortiment Galanterie-Waaren
feinster Art zum Verkaufe hier ausgestellt, als: feine Holz- und Leder-
Gegenstände, Meerschammpfeifen, Cigarrenspitzen, Stöcke, Reisetaschen,
Fächer, Portemonnaies, Cigarren-Taschen, ganz feine Herrn- und
Damenstiefletten etc. — Man bittet sich zum Badhaus „Zum schwarzen
Bock“ Zimmer 1, Parterre, am Kranz zu bemühen. 6623

Strohüte in Capot vom vergangenen Jahre werden unter dem Einkaufs-
preise abgegeben bei

A. Ritter, Taunusstraße 2. 697

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch

empfehl't in schöner Auswahl **Carl Jäger**, Langgasse 16. 5585

Corsetten,

neueste Façon, empfehl't billigst **E. Lugenbühl**, Marktstraße 28. 679

Gall- und **Gledseife** per Stück 6 fr.,
Theerseife per Stück 12 fr.

empfehl't

C. Koch, Papierlager, 15 Metzgergasse 15. 675

Wiesbadener Handelsschule.

Auf mehrfach an mich gerichtete Anfragen erkläre ich hiermit, daß die mir auferlegten Bedingungen in der Vermehrung des academisch gebildeten Lehrpersonals und in der Einführung einer anderen Klassenorganisation bestehen. Beiden Bedingungen werde ich schon mit Eröffnung des neuen Semesters gerecht werden.

Dr. F. Haas. 6813

Wilhelm Weins,

5687

Dirigent des „Männergesangsvereins“, ertheilt gründlichen Unterricht im Gesang und Klavierspiel.

Neugasse 22.

Mittel gegen Sühneraugen,

um dieselben schmerzlos zu beseitigen, per Schachtel 18 kr. bei
453

August Koch, Metzgergasse 3.

Meinen geehrten Kunden die ergebenste Mittheilung, daß die erwartete Sendung Pariser Bronceuhren eingetroffen ist; auch erlaube mir mein reichhaltiges Lager goldener und silberner Taschenuhren in empfehlende Erinnerung zu bringen.

A. Feix Wittwe, Hof-Uhrmacher. 6595

Eine neue Sendung sehr schöner Böhmischer, Schlesiſcher und Hausmacher-Leinen habe ich heute empfangen, welche ich zu wirklich billigen Preisen abgeben kann. Zugleich empfehle ich mein ganz neu und reichhaltig assortirtes Lager aller Sorten Kleiderstoffen, Tuche, Putzstoffs, Bettzeuge, Flanelle, Kattune, Slips, Scaps etc.

Jacob Meyer jun., Marktstraße 13,
im früher J. Herz'schen Locale.

6337

Solide Stadt- und Landhäuser, sowie große möblirte Wohnungen werden nachgewiesen durch das Geschäftsbureau von

K. Kraus, Taunusstraße 9. 6957

Kleidergarnituren

in bunt, schwarz und Piqué, Knöpfe in größter Auswahl, Besatz- und Einfassungen im Stück äußerst billig bei G. Wallenfels, Langgasse 33. 6819

Fr. Machenheimer, Kupferschmied,

Mühlgasse 13,

empfehlte seine fertige Kupferwaaren. Verzinnereien werden schnell und billig besorgt. 6773

Weißer Rouleaux-Frausen und -Galter empfiehlt

M. Schäffer, Posamentier, Goldgasse 21. 6158

Wegen Abreise einer Herrschaft zu verkaufen: einen Kest feinen Thee, in 1867 direct aus China eingeführt, in Kistchen à 1¼ Pfund, das Kistchen zu 2 fl. Nur Mittwoch und Donnerstag von 12 bis 1 Uhr. Näheres Expedition. 7005

Louisenstraße 7 ist ein schon gespieltes Klavier zu verkaufen.

5631

Geschäfts-Empfehlung.

Philipp Barth, Küfermeister, Röderstraße 35 in Wiesbaden, empfiehlt sich in Kellararbeiten, im Anfertigen von Fässern, Zübern, Eimern und Repariren derselben. Auch sind daselbst 3 neue **Zulastfässer** billig zu verkaufen. 6448

Eine große Parthie **Ausstehtragen** zu 6, 8, 9, 12, 15, 18, 21 fr., **Manschetten** zu 12, 14, 18, 24 fr., sowie reichgestickte Garnituren mit Aussteh- und Umlegtragen von 30, 36, 42, 48 fr., 1 fl. und höher, ächte **Clunhtragen** zu 36 fr., sowie **Herrntragen** und **Manschetten** in **Keinen** und **Shirting** empfiehlt billigt

6050

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Schwarz-seidene Paletots im neuesten Geschmack habe ich **commissionsweise** in großer Auswahl erhalten und empfehle dieselben nebst meinen übrigen noch bedeutenden **Vorräthen** in **Seiden-, Wollen-, Baumwollen- und Keinen-Waaren**, wegen Aufgabe des Geschäftes zu sehr billigen Preisen.

6438

August Jung, Wilhelmstraße.

empfehlen sein Lager in
Blandruck,
Baumwollengewebe
in allen Breiten,
Baumwollentuch, ge-
bleicht u. ungebleicht,
Futterzeuge, **Baum-**
wollenbieber, **baum-**
wollene Kittel, **Man-**
chester, **Englisch-**
Hombre,

C. H. Steib,

Mezgergasse 11,

Blauleinen, **Brabanter**
leinene Kittel, gestreif-
ten Kanavas, breite u.
schmale **Hofendrille**,
Flanelle, **Lama** und
Rockzeuge in bester
Qualität und alle in
dies Fach einschlagende
Artikel zu festen Preisen.

6823



Landhaus Frankfurterstraße 6

zu verkaufen, sowie anstoßend ein Terrain von 1½ Morgen zur Vergrößerung des Gartens oder parcellirt zu Baupläzen. Näh. daselbst oder **Adelheidstraße 6**. 5438

90000

gut gebrannte **Feldbadsteine** sind zu verkaufen. Näheres auf der **Bausteinfabrik** der **Frau Quersfeld Wwe**. 6911

Zwei **Violinen** (eine **Stainer-** und eine **italienische**) sammt **Doppellasten** sind zu verkaufen **Marktstraße 26**. 6884

Dranienstr. 6, **Hinterh.**, sind 2 fast noch neue **holzerne Koffer** zu verk. 6849

Steingasse 15 sind blaue **Sandkartoffeln** per **Kumpf 10 fr.** zu haben. 5494

Wellritzstraße 9

find nussbaum-polirte französische Bettladen, polirte Waschlommoden mit Marmorauflagen, Kleider- und Küchenschränke billig zu verkaufen. 7033

Ein Acker, circa ein Morgen groß, mit gutem Ziegelboden und Einrichtung zum Backsteinbrennen ist zu verkaufen; auch sind daselbst circa 200,000 gute Backsteine abzugeben. Näheres Langgasse 12. 6679

Ein gutes Stuttgarter Tafellavier von Dörner ist zu vermieten. Näheres Wellritzstraße 18 eine Stiege hoch. 5600

Mauergasse 5 ist ein einthüriger Kleiderschrank; ein Schrank mit Glas-aufsatz u. ein großer eichener Tisch wegen Mangel an Raum billig zu verk. 7003

Eine große eichene Bütte, sehr stark, ist billig zu verkaufen bei Küfer Köpp, Hochstätte 15. 6967

Röderallee 16 2 Stiegen hoch ist eine Gaseinrichtung, bestehend aus circa 50' Bleirohr und drei Zugstangen billig zu verkaufen. 6983

Zu verkaufen Röderallee 16: 1 Kiste, 1 Schließkorb, 1 schwarzer Sammt-Anabenzug und mehrere Kleider, worunter seidene. 7024

Röderallee 4 ist ein zweispänniger Wagen sehr billig zu verkaufen. 7024

Ein klein 8 Kinderbettstellen wird gesucht Römerberg 16. 6990

Schulbücher, 1. Klasse aus dem Magdeburg'schen Institut, sind zu verkaufen Hainerweg 5. 6991

Helenenstraße 13 bei Schreiner Hansohn sind 2 gut gearbeitete Secretäre zu verkaufen. 6932

Ein fast noch neues Hofthor ist billig zu verkaufen. Näheres bei F. Hahn, Spiegelgasse 15. 6947

Schwalbacherstraße 29 ist gutes Sauerkraut zu verkaufen. 6944

Gute Salatkartoffeln (Wäuschen) sind zu verkaufen Steingasse 8. 6964

Neugasse 2 sind Kartoffeln, 8 Pfd. zu 10 kr., zu haben. 6723

Hochstätte 21 sind gute Kartoffeln zum Sezen zu haben. 6891

Täglich ist Ziegenmilch per Schoppen 3 kr. zu haben Geisbergstr. 21. 6955

Römerberg 26 ist eine frischmelkende Ziege zu verkaufen 6956

Ellenbogengasse 11 bei Metzger Leck ist eine Grube Dung zu verk. 7010

Röderallee 14 wird Wasche zum Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. 6965

Weißzeug aller Art zum Nähen und Zeichnen wird angenommen Goldgasse 5, 1 Stiege. 7004

Getragene Herrn- u. Damenkleider kauft Gerhard, Neugasse 2. 4115

Eine Zither ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 7011

Es werden einige Witlejer für die Wesezeitung gesucht. Näheres zu erfragen Hainerweg 3. 6961

Kapellenstraße 1 ist ein Gartengeländer, 2 Jahre alt, 140' lang und 3' 3" hoch, billig zu verkaufen. 6752

Doxheimerstraße 6 wird in und außer dem Hause zum Bügeln angenommen und schnell besorgt. 6820

3 gepolsterte Stühle billig zu verkaufen Stiftstraße 14a, Bel-Étage. 6894

160' Geländer von sehr gutem Schmiede-Eisen ist zu verkaufen. Näheres Exped. 6833

Feldbacksteine sind zu verkaufen. Näheres Emserstraße 29d. 6919

Für die Hülfbedürftigen des Westerwaldes sind dem Unterzeichneten von der Buchhandlung der Herren Feller & Geds noch von Ungenannt 10 fl. und von F. 5 fl., zusammen 15 fl. zugekommen, was dankend bescheinigt wird.

Wiesbaden, den 18. April 1868.

v. Gageru,
als Cassirer des Unterstützungs-Comité's für die Hülfbedürftigen des Westerwaldes.

Blinden-Anstalt.

Von Herrn Zimmermeister Weil hieselbst ist uns für unsere Anstalt zum Osterfest ein Geschenk von 3 Thalern und von Herrn Bäckermeister Junior ein großer Kuchen gekommen, wofür wir unsern herzlichsten Dank aussprechen.

Wiesbaden, den 20. April 1868.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt:
Der Vorsitzende v. Gageru.

Von Herrn Zimmermeister J. Weil „für die alten Leute im Versorgungshaus“ der Thaler erhalten zu haben, bescheinigt dankbarer Weise der Hausvater Schumacher.

Marktberichte.

Frankfurt, 20. April. Auf dem heutigen Frachtmarke wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 17 fl. 30 kr., Korn 14 fl. 15 kr., Gerste 11 fl. 30 kr., Hafer (200 Pfd.) 10 fl. 15 kr.

Frankfurt, 20. April. (Viehmarkt.) In den letzten Tagen sind die Preise für Hornvieh, namentlich in England, heruntergegangen, weshalb auch hier die Preise, obschon Einiges nach Auswärts gekauft wurde, gedrückt waren. Doch blieben die Kälber gefragt und theuer, auch Hammel erfuhr einigen Aufschlag. Zugetrieben waren 260 Ochsen, 180 Kühe und Rinder, 150 Kälber und 120 Hammel. Die Preise stellten sich

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	32 fl.	2. Qualität	30 fl.
Kühe und Rinder	1. " " "	29 "	2. " "	27 "
Hammel	1. " " "	28 1/2 "	2. " "	— "
Kälber	1. " " "	30 "	2. " "	28—29 "

Verloosungen.

Frankfurt, den 20. April. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Classe der 1868 Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 23784 2000 fl., Nr. 1748 und 3516 je 2000 fl., Nr. 18638 19941 12720 10079 17965 und 19275 je 1000 fl.

Tages-Kalender.

Die Herzoglichen Gewächshäuser in Viebrich sind geöffnet: Montags bis Freitags von 2—5 Uhr. Samstags sind dieselben geschlossen. Sonntags von 1—4 Uhr geöffnet.
Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist geöffnet: Mittwochs und Sonntags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Turnverein. Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnerschaft. Abends 8 Uhr: Vorturnerschule.
Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Buchführung.
Gesangverein „Liederkrone“. Abends 8 1/2 Uhr: Gesellige Zusammenkünfte im Vereinslocal.
Gesangverein „Union“. Abends 9 Uhr: Probe.

Heute Mittwoch den 22. April.
Saunus-Eisenbahn-Gesellschaft. Vormittags 10 1/2 Uhr: Generalversammlung im Casino (Hof zum Gutenberg) zu Mainz.
Cursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele. Heute Mittwoch: 135. Vorstellung im Winter-Abonnement. Martha. in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Flotow.

Frankfurt, 20. April.

Geld-Course.

Bikolen	9 fl. 49	— 51	kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 "	54	— 56 "
20 Fres.-Stücke	9 "	30	— 31 "
Russ. Imperiales	9 "	50	— 52 "
Preuss. Friedr. d'or	9 "	57	— 58 "
Dufaten	5 "	37	— 39 "
Engl. Sovereigns	11 "	55	— 59 "
Preuss. Cassenscheine	1 "	44 3/4	— 45 "
Dollars an Gold	2 "	28	— 29 "

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 3/4 G.
Berlin	105 B.
Essen	105 B.
Hamburg	88 1/4 2/5 B.
Leipzig	105 B.
London	119 3/4 B.
Paris	95 B.
Wien	101 1/2 P. 3/4 G.
Disconto	3 % G.

hierbei eine Verlage.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 94)

22. April 1868.

J. Sachs, kleine Schwalbacherstraße 5,
eine Stiege hoch, empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr. und Abendessen zu 10 kr.

Wirthschafts-Eröffnung.

Mit dem Heutigen eröffne Rheinstraße No. 38 meine **Bier- und Wein-
Wirthschaft** nebst **Restauration**.

Indem ich dem verehrl. Publikum meine Getränke in vorzüglicher Qualität
nebst guter Küche bestens empfehle, bitte um geneigten recht zahlreichen Zuspruch.
6999 Rheinstraße 38, **Friedr. Schlinck, 38 Rheinstraße.**

Henrich's Prima-Bier (Wiener Brauart)

das Glas 4 kr., die Flasche 8 kr. in der
6892 **Wein- & Bierhalle, Goldgasse 5.**

Hôtel Giess.

Feinstes Chemnitzer Schloß-Märzenbier, Nürnberger Doppelbier
und Mainzer Bier im Glas. 6628

Maiwein täglich frisch
in der **Restauration Engel.**

7023

Wir haben in Erfahrung gebracht, daß sich u. A. in hiesigen Restau-
rationen und Bierwirthschaften ein mit Zeitschriften hausirender **Col-
porteur** umhertreibt, vorgebend, er sei in unserem Auftrage gesandt.

Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß von unserem
Geschäfte derartige Manipulationen zum Absatze der Literatur nicht an-
gestrengt werden, und erkennen wir es dankbar an, wenn bei etwa
wieder vorkommendem Mißbrauche unserer Firma uns eine sofortige
Anzeige zukommt, damit wir uns durch polizeiliche Maßregeln dagegen
schützen können. Buchhandlung von **Jurany & Hensel. 405**

Ich wohne jetzt **Wellritzstraße 15, 1 Stiege hoch.**

6927

Bertha Schaun, Klavier- und Gesanglehrerin.

Getragene Herrnkleider werden fortwährend gekauft oder gegen neue
eingetauscht bei **A. Löb, Langgasse 14. 6963**

M. Stillger, Häfnergasse 18,

empfiehlt sein auf das Beste assortirte

Glas-, Crystall-, Steingut- und Porzellan- Waaren-Lager.

NB. Wasch- und Nachttischgaraituren, sowie Teller, Platten, Schüsseln, Tassen zc. von Steingut und Porzellansteingut sind nur (von anderen Fabriken unübertreffliche) Fabrikate der Herren Villeroy & Boch. Dieselben bleiben beim Gebrauche stets glasurein und bekommen beim Spülen keine Glasurrisse.

Preise billig und fest.

686

Wiesbaden.

S — Taunusstrasse — S.

Fabriques de Lyon.

Ich habe die Ehre meinen zahlreichen Kunden ergebenst anzuzeigen, daß ich außer einer großen Auswahl in **Seidenwaaren, Spitzen** und **Long-Châles**, auch eine außerordentlich große Auswahl in **Sommerstoffen** aller Art erhalten habe, nämlich: **wollene** und **halbseidene Stoffe, Jaconas** zc., zu sehr billigen Preisen.

Maurice Ulmo. 348

Local-Veränderung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein

6610

Betten- und Teppiche-Geschäft

nach der

6 Marktstrasse 6,

Ecke der Marktstraße und Mauergasse,

verlegt habe.

Reinhard Thoma.

Louis Franke, Spikzenhandlung,

alte Colonnade 33,

empfiehlt sein auf's reichhaltigste assortirtes Lager in **Rotonden, Châles carré** und **demi-Châles, Paletots, Capuchons, Marie Antoinettes** in ächter **Chantilly**, sowie in feiner indischer und Lamawolle. Große Auswahl von **Guipure-Spitzen** in jeder Breite. **Tüll- und Mull-Blousen** mit und ohne **Band** arrangirt. **Relief-Garnituren** in **Leinen** und **Mull**, gestickt. 6657

Briefmarken aller Länder

empfiehlt billigst

C. Koch, Papierlager. 6751

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Aquarellfarben

feinster Qualität, beßgleichen in Tuben einzeln und in Blechkasten mit Palette, sehr gute Schülerfarben à 1, 2 u. 4 kr., feinste Aquarellpinsel, Skizzenbücher, Zeichenpapier, Zeichenbleistifte 2c. 2c. empfiehlt billigst

451

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Fr. Eisenmenger,

11 Langgasse 11,

6971

empfehl't sein Lager in

import. Cigarren, Cigarretten, türk. u. holl. Tabak, ächte chinesische Thee's, Chocolate, **Lichter & Parfümerien.**

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich hierdurch anzuzeigen, daß sein Caffee-Lager nunmehr bestens assortirt ist und empfehl't als sehr preiswürdig diverse Sorten zu 44, 42, 40, 38, 36, 30 und 25 kr. per Pfund zur geneigten Abnahme.

6950

Achtungsvoll J. Koch, Kirchhofsgasse 6.

Anzeige.

Die beliebtesten ledernen Damen-, Mädchen- und Knaben-Schürzen sind wieder in großer Auswahl eingetroffen.

6929

G. Stritter, Lederhandlung, Kirchgasse 26.

Schuh- & Stiefellager

von J. Wacker aus Stuttgart,

Goldgasse 20,

empfehl't eine große Auswahl schwarze, braune, graue Damen- und Kinderzeugstiefeln, Ritzlederstiefeln mit Zügen und zum Schnüren, Ruffenstiefeln, Pantoffeln, Morgenschuhe in schwarz und weiß, Schaftenstiefeln für Knaben und Herren, Zugstiefeln in Kalb- und Lackleder, sowie eine Partie ausgesetzte Zeug- und Lederpantoffeln von 1 fl. 12 kr. an.

NB. Der Laden bleibt vom 3. Mai an 14 Tage geschlossen.

6977

Neue nußb.-polirte **Rohrstühle** sind zu verkaufen bei Schreiner Dommer & Hausen, Mühlgasse 13.

6978

Weißes Roß, Zimmer 50, zu verkaufen: neue Pariser **Hütchen**, weiße **Cachemir-Blousen** und Lyoner **Seide** zu einem Kleide.

6980

Billig zu verkaufen: ein einthüriger **Kleiderschrank**, ein einthüriger **Küchenschrank** mit Glasaufsatz, eine kleine und eine große nußbaumene **Kommode**, ein alter runder **Tisch** zu 5 fl., zwei kleine **Spiegel** und ein kleines **Tischchen**.

6982

Ein prachtvoller grüner holl. **Kanarienvogel** (Männchen) aus dem zoologischen Garten und mehrere Weibchen billig zu verkaufen Oberwebergasse 51.

6082

Auszugs halber sind zwei schöne **Zuchtschweine** und zwei **Schweineträge** zu haben. Näh. Exped.

6982

Billig zu verkaufen: ein englischer, schwarzer **Wachtelhund** mit braunen Flecken, ein **Bologneserhund** und ein weißer **Seidenspiß**. N. Exped.

6982



Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 6940

Spieß'sches höheres Töchterinstitut, Taunusstraße No. 10.

Beginn des Sommersemesters den 27. April, Morgens 10 Uhr.

Entgegennahme der Anmeldungen vom 12. ab im Locale der Anstalt.

Erweiterter Lehrplan; fast durchgängig geprüfte Lehrkräfte; evangelischer und katholischer Religionsunterricht; französische Sprechschule und Fröbel'sche Zeichen- und Flecht'schule für kaum schulpflichtige Kinder; Unterricht der deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache. Kaufmännisches Rechnen und Buchführung in der Oberklasse. — Prospekte stehen zur Verfügung.

Nähere Auskunft ertheilen Fräulein Vina Spieß, Taunusstraße 9, Lehrer Zollmann, Taunusstraße 10, und die unterzeichnete Vorsteherin

E. Grimmel. 6228

Wiesbadener Handelsschule.

Das neue Schuljahr nimmt am 23. d. Mts. Morgens 9 Uhr seinen Anfang. In Folge eines mir heute von hies. Königl. Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen, zugegangenen Schreibens kann ich den verehrlichen Eltern meiner Schüler die erfreuliche Mittheilung machen, daß der Herr Minister, nachdem die mir auferlegten Bedingungen erfüllt sein werden, die Abhaltung einer zum einjährigen Militärdienst berechtigenden Abgangsprüfung an meiner Anstalt, eventuell binnen Jahresfrist, gestatten wird.

Die verehrlichen Eltern wollen deshalb auch in Zukunft ihre Söhne vertrauensvoll meiner Anstalt, welche mit vermehrten Lehrkräften und verbesserter Organisation das neue Schuljahr eröffnet, überlassen.

Wiesbaden, den 18. April 1868.

Dr. Ferd. Haas. 6813

Gesangverein Union.

Heute Abend 9 Uhr Probe.

7013

Liederkranz.

258

Die regelmäßigen Proben sind bis auf Weiteres ausgesetzt und finden vorläufig nur die geselligen Zusammenkünfte jeden Mittwoch 8^{1/2} Uhr statt.

Sämmtliche Mitglieder werden hierzu eingeladen. **Der Vorstand.**



Markt ?

450

Für Aquarien und Glasgloden.

Schöne Orfen per Stück 24 kr., Ellritzen per Stück 3 und 6 kr., sowie Wasser-Salamander und kleine Muscheln.

Nächsten Donnerstag den 23. d. M. komme ich mit schönem, gut gebackenem Schwarzbrod zu 18 kr. und Weißbrod zu 20 kr. auf den Markt nach Wiesbaden und bitte um zahlreiche Abnahme.

Achtungsvoll **Carl Wagner I.** von Idstein.

7012

Dozheimerstraße 2 c sind neue polirte und lackirte Möbel zu verkaufen.

2743

Aufbewahrung von Pelzwaaren.

Dieselben werden fortwährend unter Garantie bester und billigster Besorgung entgegengenommen bei

4921

Jacob Müller, Goldgasse 12.



Für Auswanderer.

Von Königlicher Regierung ist mir die Concession zur Beförderung von Auswanderern über Bremen nach Amerika



ertheilt worden.

Mit einem renommirten Bremer Rhederhaus in Verbindung bin ich in der Lage zu billigen Preisen und vortheilhaften Bedingungen Ueberfahrts-Verträge sowohl für die prachtvollen Bremer Lloyd-Dampfer als auch für die bequem eingerichteten Bremer dreimastigen Segelschiffe nach allen Häfen Amerika's abschließen zu können, den Auswanderern alle nur erdenklichen Vortheile und Ersparnisse zu bieten. — Ich halte deshalb meine Agentur zur Benutzung bestens empfohlen. Christ. Jstel, Langgasse 19. 6428

Extrafine Aquarellfarben

empfehl't billigt

C. Koch, Metzgergasse 15.

7015

Zugelassen ein kleiner, weißer Hund, Leberberg 3. Dasselbst ist ein kleiner Seidenhund zu verkaufen. 6928

Eine englische Hündin, braun auf dem Rücken, Brust und Läufer sind getigert, hat sich am 16. d. M. verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung an Johann Steinbach in Hochheim. Vor Ankauf wird gewarnt. 6966

In der evangelischen Kirche sind 2 Gesangbücher, mehrere Taschenbücher und Buchzeiger, ein Portemonnaie mit 20 fr., ein seidener Regenschirm, ein Pelzstücken liegen geblieben. Abzuholen daselbst. 6968

Sonntag Abend wurde in der Taunusstraße ein gehäkeltes Kopftuch verloren. Gegen Belohnung abzugeben Taunusstraße 33. 6946

Eine Modistin wird gesucht

auf gleich in ein hiesiges Putz- und Modewaarengeschäft. Näh. Exped. 501

Ein Mädchen kann das Putzgeschäft erlernen. Näh. bei

R. Kohl-Poincilit, Webergasse 4. 6210

Für ein Mode- und Weißwaarengeschäft ein Lehrling gesucht. Näheres Exped. 6757

Eine geschickte Kleider- und Putzmacherin empfiehlt sich billigst in und außer dem Hause. Näheres Köderallee 4, Parterre. 7024

Ein Mädchen kann das Weißzeugnähen in Hand- und Maschinenarbeit gründlich erlernen. Näh. Exp. 6939

Eine geübte Maschinenstepperin wird gesucht. Näheres Expedition. 6960

Es wird zu einer einzelnen Dame ein Mädchen, das gut nähen und zu Hause schlafen kann, gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exp. 6960

Ein Mädchen sucht Monatstellen zum Putzen zc. R. Köderstraße 4. F

Eine reinliche Frau sucht Monatstelle. Näh. Exp.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Gegenstände: Freitag den

asse 8, im Hinterhaus 2 Treppen hoch. Näh. Köderverm

Ein Monatmädchen wird gesucht Geisbergstraße 20.

n.



Gesucht

- Eine gesunde Schenkamme sucht auf 1. Mai eine andere Stelle. Näh. Mainzerstr. 20a. 6937
- Ein Mädchen, das selbstständig gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf den 1. Mai eine Stelle. Näh. Bahnhofstraße 22, Parterre. 6934
- Ein Mädchen, das gut kochen kann, auch Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näh. Exp. 6933
- Eine perfekte Köchin sucht auf 1. Mai eine Stelle, am liebsten zu einer stillen Herrschaft. Näh. Exp. 6931
- Ein junges Mädchen vom Lande, das kochen kann und Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht. Näh. Exp. 6925
- Ein anständiges, gewandtes Zimmermädchen sucht eine Stelle in einem Hotel. Näh. Exped. 6843
- Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen sucht zum 1. Mai eine Stelle. Näheres in der Exped. 6902
- Ein zuverlässiges Mädchen, das gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Exped. 6875
- Goldgasse 6 eine Stiege hoch wird ein Mädchen, welches den 1. Mai eintreten kann, in Dienst gesucht. 6877
- Ein junges Mädchen, in allen Hand- und Hausarbeiten erfahren, sucht Stelle als Zimmer- oder Kinder mädchen. N. Elisabethenstraße 7b, 1. St. 6889
- Ein Mädchen, das alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Römerberg 33. 6985
- Ein Mädchen vom Lande, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Ludwigstraße 1 im 4. Stock. 6986
- Eine Köchin, die Hausarbeit mitübernimmt, sucht eine Stelle. N. E. 6826
- Une fille suisse desiré se placer comme fille de chambre; elle connait très bien le service de table. S'adresser à l'expedition. 6899
- Haushälterinnen, Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder mädchen mit guten Zeugnissen, suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 5752
- Ein Mädchen, das alle Arbeiten tüchtig versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle und kann nach Belieben eintreten. Näh. Nerostraße 16 im Hinterhaus. 6962
- Eine perfekte Köchin wird für die Sommermonate in einen Kur- und Badeort, nicht sehr weit von Wiesbaden, zu engagiren gesucht. Näh. Kirchgasse 20, Haupthaus, 3. Stock. 6952
- Ein reinliches Mädchen, das der französischen Sprache mächtig ist, sucht Stelle als Zimmer-, oder Büffelmädchen oder in einer feineren Restauration. Ebenso sucht eine tüchtige Köchin gesetzten Alters eine Stelle. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Näh. bei Frau Petri, Langgasse 23. 6976
- Ein anständiges Hausmädchen, das nähen u. bügeln kann u. alle Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Rheinstraße 13, Parterre. 7000
- Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Gemeindebadgäßchen 3. 7001
- Ein Mädchen vom Lande, welches gleich eintreten kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Friedrichstraße 2. 6998
- Ein junges Mädchen (vom Lande), das noch nicht gedient hat, sucht eine Warete Stelle. Näheres Spiegelgasse 6. 7007
- Mährisches Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Webergasse 56. 6995
- Schwarzbl. jähriges Mädchen wird ein Dienst gesucht. Näheres Louisen-Wiesbaden. 6993
- üßiges, in Hand- und Hausarbeit bewandertes Mädchen kann in Dozheimerstr. eintreten Mainzerstraße 12. 6992

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten als Zimmermädchen, und kann gleich eintreten. Näheres große Schwalbacherstraße 7 im Hinterhaus. 6988

Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das gut frisiren und sonst alle Handarbeiten versteht, wird zur Bedienung einer Dame nach Berlin gesucht. Näh. Exp. 7021

Ein Zimmermädchen und mehrere tüchtige Hausmädchen suchen Stellen auf gleich. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7. 7017

Eine Köchin, die alle Haus- und Handarbeiten kann, sucht eine Stelle. Näh. Geisbergstraße 4 eine Stiege hoch. 7009

In ein Putzgeschäft wird eine tüchtige Arbeiterin gesucht und ein braves Mädchen zum Lernen angenommen. Näheres in der Exped. d. Bl. 6989

Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie sucht auf 1. Mai eine Stelle als Zimmermädchen. Näh. Wilhelmstraße 2 eine Treppe hoch. 6763

Schneidergesellen,

tüchtige Arbeiter, finden dauernde Beschäftigung Goldgasse 23. 5881

Ein Lehrling ges. von Carl Machenheimer, Conditior in Diebrich. 6825

Ein Lehrling wird gesucht von Schreiner W. Leber, Römerberg 5. 6765

Ein Gärtner-Gehülfe wird auf gleich oder 1. Mai gesucht. Näheres Neugasse 22. 6850

Zwei tüchtige Bau- und Möbelschreiner werden gesucht. Näh. Exp. 6916

Es werden noch einige Fuhrleute für Kohlenfuhrwerk von Diebrich gesucht. Näh. Exp. 6938

Ein junger Kellner mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle und kann gleich oder in 14 Tagen eintreten. Näh. Exp. 6930

Ein braver, mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche wird für ein Hotel gesucht. Näh. Exp. 6958

Ein junger Arbeiter wird gesucht auf der Schleismühle. 6954

Eine Junge findet dauernde Beschäftigung Dozheimerstraße 29. 6981

Ein gewandter, unverheiratheter und mit guten Zeugnissen versehener Diener wird gesucht. Näh. Exp. 6979

Ein fleißiger, solider Arbeiter kann fortdauernde Beschäftigung erhalten Emserstraße 21. 6996

Ein gewandter Bediente sucht Stelle als Kammerdiener oder zu einer fremden Herrschaft. Näheres Expedition. 6997

Ein gewandter Aufwärter findet in einer Restauration und Bierwirthschaft eine Jahresstelle. Näheres Expedition. 7006

Ein Schneiderlehrling gesucht Goldgasse 1. 7022

Ein Junge kann in die Lehre treten bei

Chr. Hermann, Maler und Lackirer. 7018

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Exp. 7016

2500 fl. werden sogleich gegen dreifache hypothekarische Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exp. 6876

Logis-Befuche.

Es werden 2—3 Zimmer, Küche und Zubehör, inmitten der Stadt, von einer stillen Familie auf gleich oder 1. Juli zu miethen gesucht. N. G.

Eine stille Familie sucht ein Logis von 2—3 Zimmern, Küche, etwas reitgeräth oder Dachstübchen, in dem unteren Theile der Stadt zu miethen. Gegenstände: Metzgergasse 32 im 2. Stock.

Bleichstraße (Zum Vater Rhein) sind 2 möbl. Zimmer zu verm.
Al. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten.

Emserstrasse 20 b

ist die Bel-Etage zu vermieten und sogleich zu beziehen.
Näheres und Vorzeigung durch

439 Herr F. Baumann, Friedrichstraße 18.
Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6318

Sainerweg 7a (Landhaus)

ist eine elegant möblierte Wohnung von 6 Zimmern, Balcon, Küche &c. zu vermieten. 6368

Helenenstraße 13 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 5768

Mainzerstraße 16 sind 2—3 möblierte Zimmer zu vermieten. 6935

Marktplatz 3 sind mehrere schön möblierte Zimmer zu vermieten. 6994

Moritzstraße 6 b 3. Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6928

Oberwegergasse im Hinterhaus bei Metzger Seewald ist ein großes Dachlogis, auf 1. Juli zu vermieten. 6973

Platterstraße 4 ist ein kleines Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten; auch sind daselbst mehrere Karrn Dung zu verkaufen. 6942

Röderallee 26 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 6735

Schulgasse 7 ist ein Dachlogis auf den 1. Juli zu vermieten; auch ist daselbst ein kleiner Küchenschrank billig zu verkaufen. 6948

Tannusstraße 19 im Seitenbau ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet mit 1 auch 2 Betten zu vermieten. 6440

Wellritzstraße 23 ist eine heizbare Mansarde an eine stille Person zu vermieten. 6976

Drei geräumige Zimmer sind sofort möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näh. Exped. 6582

Ein Landhaus ist billig zu vermieten. Näh. Exp. 6954

Zwei schön möblierte Zimmer sind mit oder ohne Kost sofort zu vermieten. Näh. Mühlgasse 13, 2 Stiegen hoch. 6959

Ein geräumiges Zimmer, möbliert oder unmöbliert, ist an eine stille Person zu vermieten. Näheres bei Sinz, Handschuhmacher, Langgasse 9. 6972

In der Wiesbadenerstraße 187 in Biebrich, dem Schloßgarten gegenüber, sind zwei freundliche, möblierte Zimmer zu vermieten. 6945

Schillerplatz 3 sind zwei Abtheilungen Keller zu verm. Näh. daselbst. 6582

Röderallee 16 2 Stiegen h. können 2 Gymnasiasten Kost und Logis erh. 6982

Marktplatz 3 können einige Schüler, welche die hiesigen höheren Lehranstalten besuchen, Kost und Logis erhalten. 6994

Der bekannte Herr, welcher am Sonntag mit seiner Frau in Sonnenberg war und ein Stearinlicht mitnahm, wird gebeten, dasselbe zurückzuschicken, widrigenfalls sein Name veröffentlicht wird. N. 6949

Heute Mittag 12 Uhr entschlief sanft in Folge eines längeren schweren Nschnehs, mein innigstgeliebter Gatte,
Schwarzb. der Baron Bernhard Wilhelm von Räsfeld.
Wiesbaden Wiesbaden, den 20. April 1868.

Marie von Räsfeld. 6905

Dozheim